

NIEDERSCHRIFT

(Sitzungsprotokoll)

über die 26. Sitzung des Gemeinderates der
Marktgemeinde Frankenfels am 21.02.2024
im Gemeinderatssitzungssaal Frankenfels, Markt 10

Anwesend: Bgm. Herbert Winter
Vzbgm. Christof Eigelsreiter
GGR Arthur Vorderbrunner
GGR Elisabeth Wieland-Widder
GGR Alfred Hollaus
GGR Anton Hofegger jun.
GGR Edeltraud Tuder
GGR Luise Doppler
GR Günther Hollaus
GR Gerhard Enne
GR Gottfried Rasch
GR Emarita Wegerer
GR Jürgen Sickinger
GR Christoph Wutzl
GR Wolfgang Niederer
GR Helmut Riedl
GR Hannes Karner
GR Daniel Fuxsteiner
GR Cornelia Rauchberger

Helga Wegerer (bis TOP 2)

Entschuldigt: GR Daniela Karner
GR Norbert Kapeller

Vorsitzender: Bgm. Herbert Winter

Schriftführer: Patrick Pfeffer

Beginn: 19:03 Uhr

Ende: 22:20 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt alle Gemeinderäte und Frau Helga Wegerer welche zum Tagesordnungspunkt Dirndlkirtag referieren wird. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig. Alle Gemeinderäte wurden ordnungsgemäß geladen.

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2023
2. Dirndlkirtag
3. Gebarungseinschau am 19.12.2023
4. Güterweg Zigga – Finanzierung – Übernahme öffentliches Gut
5. Güterweg Frankenfelsberg – Vermessung – Übernahme und Auflassung öffentliches Gut
6. Gehsteig Weißenburggegend – Übernahmen Betreuung
7. Vergabe Heizung Grassermühle
8. Tennishüttenerrichtung
9. Beratung Maßnahmen Kindergartenoffensive
10. Lichtservice Zusatzvereinbarung
11. Berichte/Alfälliges

Nicht öffentlicher Teil:

12. Grundankauf
13. Personalangelegenheiten
14. Subventionsansuchen
15. Ehrungen

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2023

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Dirndlkirtag

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Wegerer welche über die bereits vorangegangene Planung informiert und stellt einen groben Zeitablauf wie folgt vor.

- **Freitag 04.10.2024**
 - o ab 19:00 Uhr, Auftaktkonzert Pfarrkirche Frankenfels mit Choreluja anschließend Pfarrheim Verköstigung durch die Pfarre
- **Samstag 05.10.2024**
 - o 10:45 Uhr, Zug- Marsch mit Musikverein Ötscherland
 - o 11:45 Uhr bei der Bühne, Fröhschoppen mit Musikverein Ötscherland
 - o Enthüllung der Bühnenrückwand (Kunstwerk: Dirndl in den 4 Jahreszeiten)
 - o 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr
 - Voltigiergruppe
 - Heimat und Trachtenverein
 - Schuhplattler?
 - o 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
 - 2-3 Modeschauen

- Voltigiergruppe
 - Kinder-Ballett Tanzgruppe aus Kirchberg
 - 16:00 Uhr, Band MYBOCK (bis 19:00 Uhr)
- Abseits der Hauptbühne
 - 13:00 Uhr, Marschmusikbewertung vom Haus Pirgmaier Richtung Gasthaus Hofegger, Wiese Rosenbüchel Tribüne mit Bewertungsjury, Gegenüber Spar Schwenk Seitengasse Richtung Bahnhof.
 - 15:30 Uhr, Monsterkonzert der Marschmusikkapellen bis max. 16:30 zwischen dem Feuerwehrhaus und Geschenksecke Martina und Überreichung der Urkunden
 - Am Abend findet möglicherweise in der Pieber Halle eine Disco von der Landjugend statt.
- **Sonntag 06.10.2024**
 - 09:00 Uhr, Hl. Messe mit Pater Altmann Wand und Choreluja
 - Ca. 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr, Frühschoppen mit Musikkapelle Annaberg
 - Voltigiergruppe
 - Heimat und Trachtenverein
 - Modenschauen
 - 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr
 - Modenschauen
 - Heimat und Trachtenverein
 - Voltigiergruppe
 - Austropop Richard Karner und Norbert Prammer
 - 14:30 Uhr, Edelbrandprämierung
 - ab ca. 15:00 Uhr, Paggerbuam (Gewinnspielverlosung in der Pause)
- **Rahmenprogramm**
 - Dirndlwanderung um 10:00 Uhr und um 13.00 Uhr

Seitens des Gemeinderates soll es eine Arbeitsaufteilung geben, um so in Kleingruppen div. Erledigungen durchzuführen

- Sport- Kinderspielplatz- Kinderprogramm
 - Go-Kart, Hüpfburg, Klettern, Schmieden, Zauberer, Bierkisten steigen, Schweißsimulator, Streetworker

Cornelia Rauchberger, Günther Hollaus
- Standeinteilung- Ausstellereinteilung
 - bis Ende März genaue Pläne (VAG Saal, Turnsaal, Straßenverlauf für Stände, Strom/Wasser/Abwasser)

Elisabeth Wieland-Widder, Alfred Hollaus, Christof Eigelsreiter, Gottfried Rasch
- Kommisär- Durchgehen Stände kontrollieren

Gottfried Rasch, Gerhard Enne, Norbert Kapeller, Wolfgang Niederer
- Deko
 - bis Ende April
 - Bahnhof gestalten, Fotopoints, Wegweiser, Bühnendeko

Andrea Schagerl und das Team der Dorferneuerung

- Sanitär, WC Anlagen
Dagmar Gruber-Maier, Monika Aigelsreiter
- Müll, Reinigung vom Gelände organisieren, Kontrolle
 - o bis Ende Mai**Edeltraud Tuder, Emarita Wegerer**
- Betreuung VIP Bereich, Bühnenbereich
Christoph Wutzl
- Sponsoren, Preise- Gewinnspiel- Lose
 - o bis Ende Juni**Elisabeth Wieland-Widder, Christoph Wutzl**
- Essens- Getränke Gutscheine austeilten für Mitarbeiter, Mitwirkende
Jürgen Sickinger
- Tontechnik- Bühnentechnik
Hannes Karner
- Einteilung- Egger, Geschirrmobil aufstellen, Abholung und Rücknahme Geschirr
Luise Doppler, Anton Hofegger
- Organisieren Eintritte, Anzahl der Eintrittspunkte
Helmut Riedl, Daniel Fuxsteiner

Im Juni findet eine gesamte Sitzung mit den einzelnen Arbeitsgruppen statt.

Redner: Bgm. Winter, Helga Wegerer

Helga Wegerer verlässt die Sitzung.

TOP 3: Gebarungseinschau am 19.12.2023

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt an den Prüfungsausschussobmann Gerhard Enne. Enne berichtet über die Kassenprüfung am 19.12.2023. Die Belege wurden stichprobenartig überprüft, dabei wurde festgestellt, dass ein unberechtigter Skontoabzug nachgefordert wurde. Der Kassenstand ergibt eine Übereinstimmung, der Kontostand ist zum Zeitpunkt der Kassenprüfung €11.783,17 im Minus.

Stellungnahme der Kassenverwalterin: Auf die fristgerechte Zahlung der Rechnungen wird geachtet, der Kontostand war am 20.12.2023 mit € 19.431,59 wieder im Plus.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter, GR Enne

TOP 4: Güterweg Zigga-Finanzierung - Übernahme öffentliches Gut

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den anstehenden Baubeginn des Güterweges Zigga im Juni 2024. Für den Baubeginn ist ein Gemeinderatsbeschluss für die Übernahme des neuen Güterweges in das öffentliche Gut notwendig.

Die nicht mehr benötigten öffentlichen Weggrundstücke Nr. 4178 und 4177 werden nach Auflassung den Anrainern übergeben. Der Gemeindebeitrag zur Errichtung der Weganlage beträgt 20% der Gesamtkosten. Die Erhaltungskosten treffen die Gemeinden mit 49%.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge nachstehenden Antrag beschließen:

Die im Lageplan "Güterweg Zigga" dargestellte Weganlage wird ab dem Zeitpunkt ihrer Fertigstellung als Gemeindestraße gewidmet (Öffentliche Straße die für den Gemeingebrauch zur Verfügung steht). Der Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses und mit einem Hinweis auf diesen versehen. Dieser liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

- Das anlässlich einer Grenzverhandlung festzulegende neue Weggrundstück wird in das Eigentum der Gemeinde, öffentliches Gut Marktgemeinde Frankenfels übernommen.
- Die nicht mehr benötigten öffentlichen Weggrundstücke Nr. 4178 und 4177 in der Katastralgemeinde 19202 Frankenfels werden nach Auflassung als öffentliche Straßen dem Gutsbestand der Anrainer abgegeben. Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff. Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Die Gemeinde finanziert 20 % der Errichtungskosten.

Die Gemeinde beteiligt sich gemäß Bescheid AZ 710-Zigga an den Erhaltungskosten mit 49 %.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 5: Güterweg Frankenfelsberg – Vermessung - Übernahme und Auflassung öffentliches Gut

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet darüber, dass im Zuge des Güterwegeneubaus Frankenfelsberg eine Neuvermessung der Weganlage von der Fa. Vermessung Schubert TZ GZ: 20817 durchgeführt wurde. Die größte Änderung ergibt sich zwischen der Liegenschaft Doppler, Rosenbühelrotte 8, und der liegenschaftsangrenzenden Eisenbahnkreuzung sowie bei der Sandbox im oberen Bereich des Güterweges.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge beschließen, lt. dem Teilungsplan der Fa. Vermessung Schubert TZ, GZ 20817 die im Teilungsplan angeführten Teilfläche aus dem öffentlichen Gut zu entwiden und ebenso die im Teilungsplan geführten Flächen in das öffentliche Gut aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 6: Gehsteig Weißenburggegend – Übernahme Betreuung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über die bereits abgeschlossene Errichtung des Gehsteiges in der Weißenburggegend durch die Straßenmeisterei Kirchberg/P. Damals schon wurde vereinbart, dass die Erhaltung und Verwaltung des Gehsteiges nach Fertigstellung bei der Gemeinde liegt. Eine dementsprechende Erklärung liegt wie folgt vor.

Erklärung:

Die Marktgemeinde Frankenfels übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Kirchberg an der Pielach nach Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B.Schleritzko-ST-LH-387/003-2023 auf Kosten der Marktgemeinde hergestellten Anlagen (Gehsteig entlang der Landesstraße L5266 km 0,000 bis km 0,100 in Frankenfels)

Die Marktgemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus deinem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten. Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Marktgemeinde die Anlage in Ihr grundbücherliches Eigentum.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die oben angeführte Erklärung beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 7: Vergabe Heizung Grassermühle

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über bevorstehende Heizungserneuerung in der Grassermühle, welcher im VA 2024 bereits berücksichtigt ist. Für die Angebotslegung wurden drei Firmen verständigt, davon langten 2 Angebote wie folgt ein.

- Fa. Kollar, Lilienfeld, zum Angebotspreis von € 37.651,28
- Fa. Pieber, Frankenfels, zum Angebotspreis von € 37.500,-

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Heizungserneuerung an den Billigstbieter, Fa. Pieber, zum Angebotspreis von € 37.500,- beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 8: Tennishüttenerrichtung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Stand der Planungen zur Errichtung einer neuen Tennishütte durch den UTC. Bgm. Winter präsentiert den Letztentwurf des Planes, die Hütte reicht ca. 5m in das Freibadgelände, vor der Hütte soll eine „Terrasse“ mit Sitzgelegenheiten entstehen. Bei der Begehung mit Bauhofsleiter Anton Winter, Freizeitanlagen-Geschäftsführer Christoph Wutzl und Bademeister Werner Swatek konnte keine praktische oder optische Beeinträchtigung für den Badebetrieb festgestellt werden.

Kostenschätzung:

Fa. Wutzl	€ 26.351,16
Fa. Karner	€ 8.484,13
Unterbau	€ 21.213,57
Gesamt	€ 56.048,86

Finanzierung und Förderabwicklung erfolgt durch den UTC Frankenfels:

Im Voranschlag der Marktgemeinde Frankenfels wurde eine Unterstützung in der Höhe von € 20.000,- budgetiert.

10% werden durch die „Österreichische Turn- und Sportunion“ gefördert.

10% Förderung durch „Sportland Niederösterreich“

Bei der letzten Besprechung mit dem UTC wurde über eine mögliche Finanzierung der restlichen Summe gesprochen. Da sich eine Kreditaufnahme für den Verein wahrscheinlich nicht möglich ist, wurde über eine Vorfinanzierung in der Höhe von max. € 15.000,- über die Gemeinde gesprochen, welche dann auf 5-10 Jahre durch den Verein refundiert werden, dazu ist aber ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich.

Wortmeldungen:

Vzbgm. Christof Eigelsreiter: Nach intensiver Diskussion stimmt man seitens der ÖVP Fraktion diesen Finanzierungsmodell zu. Aber in dieser Zeit soll ein Finanzprüfer seitens der Gemeinde bestellt werden. Im Falle einer Vereinsauflösung muss seitens des UTC Frankenfels gewährleistet werden, dass das Clubhaus in den Besitz der Marktgemeinde Frankenfels übergeht.

GGR Alfred Hollaus: Die SPÖ Fraktion schließt sich dieser Meinung an.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge eine nicht rückzahlbare Förderung in Höhe von €20.000,- beschließen, unter Voraussetzung das Tennisgäste auch in das Clubgebäude bzw. den überdachten Terrassenbereich als

Umkleidebereich nutzen dürfen. Ebenso soll ein rückzahlbarer finanz. Vorschuss in der max. Höhe von € 15.000,- gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: 18x dafür, 1x Enthaltung (GR Gottfried Rasch)

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter, Vzbgm. Eigersreiter, GGR Hollaus

TOP 9: Beratung Maßnahmen Kindergartenoffensive

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet darüber, dass die geänderten Planunterlagen sowie die darauffolgend neue Kostenschätzung von der Kindergartenabteilung des Landes retourniert wurde und die Planung laut Hr. Sterkl (Land) realistisch ist und zur Fördersumme passt, einzig die Kosten für die Unterkellerung sowie den Bewegungsraum sind laut Sterkl etwas zu hoch angesetzt.

Kostenschätzung laut Fa. Schaupp: € 1.491.950,- (netto) – excl. Einrichtung - wird separat gefördert

Anerkannte Kosten laut Förderstelle: € 1.400.000,- (netto) - excl. Einrichtung - wird separat gefördert

Die Finanzierung soll mittels Darlehen (Landesfinanzsonderaktion) erfolgen – Es wurden jedoch noch keine weiteren Schritte getroffen.

In weiterer Folge soll im Frühjahr die Einreichplanung erfolgen, im Herbst 2024 die Ausschreibung und Baubeginn wäre dann für 2025 bzw. 2026 vorgesehen, sofern die Zustimmung im Gemeinderat.

Wortmeldungen:

Vzbgm. Christof Eigersreiter: In der ÖVP Fraktion ist man der Meinung, dass im Frühjahr 2024 die Einreichplanung sowie im Herbst 2024 die Ausschreibung erfolgen soll. Geplanter Baubeginn März 2025. Zumal noch höhere Förderungen und zumal wird das Bauen in Zukunft nicht billiger.

GGR Alfred Hollaus: Die SPÖ Fraktion schließt sich dieser Meinung an.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Einreichplanung an die Fa. Schaupp, sowie die Ausschreibung im Herbst 2024 und möglicher Baubeginn im März 2025 beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 10: Lichtservice Zusatzvereinbarung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Straßenbeleuchtung in unserem Gemeindegebiet durch den EVN Lichtservice betreut wird und die Versorgung dieser selben erfolgt von 13 Verteilerkästen. Diese sollen mit Smartmeter ausgestattet werden. Da sich diese Verteilerkästen im Eigentum der Gemeinde befinden muss

ein Zusatz-Servicevertrag (Leihvertrag) mit der EVN abgeschlossen werden um die Smartmeter einbauen zu lassen. Es entstehen keine Kosten.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Zusatzvertrag mit dem EVN Lichtservice, EV Nr. LSA-B-13-041/1 ES-3-10149-29 beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 11: Berichte, Allfälliges

Bgm. Herbert Winter

Mieten

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über die neuesten Entwicklungen zur geplanten Mieterhöhung bei den Gemeindeobjekten. Zu Beginn der COVID Pandemie und der damit verbundenen wirtschaftlichen Entwicklung, erging seit Anfang 2020 die eindeutige Empfehlung der Regierung an Gemeinden, von Gebührenerhöhungen abzusehen.

Bei der geplanten Mieterhöhung Ende 2023 wurden teilweise Indexsteigerungen von rund 30% festgestellt und nach Beratungen im Gemeinderat und unserem Steuerberater Hr. Dr. Heiss, wurde sich auf eine Indexsteigerung von 18% geeinigt. Grund für die moderate Anhebung ist vor allem der Gebäudezustand der Wohnhäuser in denen teilweise seit Jahrzehnten keine baulichen Sanierungen erfolgten. Im Dezember wurde die Mietpreisbremse der Regierung verkündet, die Miete für kategorisierte Wohnungen darf sich in den Jahren 2024 und 2025 um nur je 2,5 % erhöhen. Das bestätigte uns auch Hr. Mag. Wieser vom NÖ Gemeindebund, ein wesentlicher Punkt ist die Kategorisierung der Wohnungen in unseren Mietverträgen welcher Bestandteil des Vertrages ist und dadurch nur 2,5 % Mietpreiserhöhung zulässt.

Es müsse jedoch noch eindeutige Rechtsauskünfte zu der Mietpreisbremse eingeholt werden, erst dann kann eine Mietpreisanpassung erfolgen.

Der Gemeinde sind in dieser Angelegenheit die Hände gebunden.

Im Zuge der Neuvergabe von Gemeindewohnungen soll künftig jeder Mietvertrag von einem Expertenverfasst werden um in Zukunft eine vertragsrechtliche Klarheit zu haben.

Für den neuen Mietvertrag von Herrn Simon Wutzl wird eine Indexanpassung durchgeführt. Somit ergibt sich eine neue Miete von € 209€.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den neuen Mietpreis von € 209 für die Wohnung Markt 10a/3 von Herrn Simon Wutzl beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Sanierung öffentl. WC

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet von der vorangegangenen Sanierung des öffentlichen WC am Gemeindeamt. Beim Damen WC wurde schon der Estrich erneuert. Bei dem Umbauarbeiten soll auch der Vorraum der WC's neu gefliest und die Türen erneuert werden. Für die Erneuerung der Türen wurden zwei Angebote eingeholt.

Fa. Manfred Greul zum Angebotspreis von € 7.656,-

Fa. Raiffeisen Lagerhaus St.Pölten zum Angebotspreis von € 6.325,40

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Erneuerung der Fliesen im Vorraum, sowie die Erneuerung der Türen zum Angebotspreis von € 6.325,40 an das Raiffeisen Lagerhaus St.Pölten beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Steinschlag

Oberhalb der der Liegenschaft Rosenbühelrotte 62, Grasmann Regina und Walter, löste sich ein Gesteinsbrocken aus dem im Gemeindebesitz befindlichen Wald, welcher eine von Hr. Grasmann selbst errichtete lose Steinmauer durchbrach und letztlich in die Hausfassade krachte.

Es fand bereits eine Begehung statt, bei der festgestellt wurde, dass sich weitere Gefahrenquellen im Gemeinewald befinden, es herrscht dringender Handlungsbedarf. Als erste Maßnahme soll der bestehende Weg im Wald verbreitert werden, in der Hoffnung herunterfallende Steine aufzufangen. Der Auftrag wurde bereits an die Fa. Hofegger erteilt.

Hofstadtgegend 17

Der Eigentümer Herr Mag. Enne hat seine Liegenschaft zur Vermietung angeboten. Eine Besichtigung mit dem Bgm soll erfolgen.

Übertragung ServusTV

Am Sonntag den 25.02.2024 findet um 09:00 Uhr eine Live-Übertragung der HI. Messe im ServusTV statt.

Rücklagen

Die Rücklagen wurden für drei Monate gesperrt, es konnten dadurch Zinsen in der Höhe von € 2.500, - vereinnahmt werden. Die Rücklagen werden erneut auf einem Konto mit besseren Konditionen (3,6%) verlegt und für 3-6 Monate gesperrt.

Bürgschaft Wassergenossenschaft Hofstätt

Die Wassergenossenschaft Hofstätt wurde gegründet, bezüglich des Ansuchens auf Übernahme einer Bürgschaft für bessere Kreditkonditionen wurde eine rechtliche Auskunft bei Hr. Vetter, IVW3, eingeholt.

Für die Gemeinde muss vom Obmann der Genossenschaft eine Rückhaftung unterzeichnet werden um die Gemeinde schad- und klaglos zu halten. Es genügt ein Beschluss im Gemeinderat, eine Meldung an das Land ist nicht erforderlich. (§ 90 Gemeindeordnung).

Urheberrechtsverletzung

Bei der Bibliothek Frankenfels langte ein Schreiben aus Deutschland über eine Urheberrechtsverletzung in der Höhe von € 4.500,- ein. Die angebliche Verletzung erfolgte jedoch nicht durch die Bibliothek, sondern durch die Gemeinde. Der Gemeindebund rät in dieser Causa einfach zuwarten.

Citys

Die Citys App wird von Gewerbetreibenden und der Frankenfelder Bevölkerung bereits gut angenommen.

Vzbgm. Christof Eigelsreiter

Wassergenossenschaft Hofstätt

Die Wassergenossenschaft Hofstätt wurde mit Obmann Johannes Niederer gegründet. Zurzeit sind 13 Liegenschaften an einem Wasseranschluss interessiert. Kostenschätzungen für die Errichtung belaufen sich auf ca. € 800.000,-.

Güterweg

Es fanden wieder Güterwegversammlungen statt und es wurde großes Interesse an Sanierungen kundgemacht. Im Sommer soll mit dem Neubau des Güterweges Zigga begonnen werden.

GGR Arthur Vorderbrunner

Zivilschutz

Eine Zivilschutztagung in Schwarzenbach/Piel. fand statt, mit dem Hauptthema Notfunk. Teilnahme bei einem Kurs zum Thema Stabsarbeit im Katastrophenfall. Am 22.03 wird das Katastrophenschutzlager von dem Zivilschutzbeauftragten im Bez. Scheibbs besucht.

Feuerwehr

Die Förderzusage für den Ankauf des neuen HLFA3 für Frankenfels langte ein.

Wasserversorgung

Am 29.02 findet voraussichtlich eine Begehung mit dem Ingenieurbüro Henninger und Partner betreffend eine Sanierung/Erweiterung des Hochbehälters Wies statt.

GR Christoph Wutzl:

Frankenfelsercup

Die Siegerehrung des Frankenfelder Cups wurde gut besucht und GR Wutzl dankt für die Pokalspenden.

GGR Alfred Hollaus

Energiegemeinschaft

GGR Hollaus berichtet über den aktuellen Stand für die Gründung einer Energiegemeinschaft mit der EEG Scheibbs. Dazu findet am Freitag den 01. März 2024 eine Besprechung im VAG statt.

Ende 22:20 Uhr